

THEODOR FONTANE

literarische Pfade – weite Landschaft – musikalische Höhepunkte
Neuhardenberg – Oderland – Berlin

von Samstag, 10. Mai bis Donnerstag, 15. Mai 2025

6 Tage



Schloss Neuhardenberg



Theodor Fontane



Panorama Berlin by Volker Kreidler

Theodor Fontane, der Autor von «Effi Briest», lebte 65 Jahre in Berlin und unternahm von dort aus regelmässig Ausflüge in die Umgebung. Er erkundete die Mark Brandenburg, ihre Landschaft, ihre Bewohner, ihre Geschichte. Daraus entstanden mehrere Bücher, die damals zu seinen meistgelesenen Publikationen gehörten. Unsere Reise führt mitten ins *Fontane Land*. Vom neu renovierten Hotel «Schloss Neuhardenberg» aus unternehmen wir Ausflüge ins Oderbruch. Dabei begleitet uns Fontanes Beschreibung. Im Schlosshotel führt uns Arthur Godel anhand ausgewählter Fontane Texte noch tiefer in die Welt des grossen Romanciers. In Berlin spazieren wir zu Plätzen, wo Erinnerungen an Fontane auf die jüngste Geschichte der Stadt treffen. Zwei Konzerte der Extraklasse erwarten uns: In der Philharmonie Mahlers neunte Sinfonie mit den Berliner Philharmonikern unter ihrem Chef Kirill Petrenko und im «Boulez»-Saal, Kirill Gerstein mit einem Programm zum Thema «Blumen und Pflanzen».

1. Tag: Samstag, 10. Mai 2025

Zürich – Berlin – Neuhardenberg

Flug mit Swiss in Economy ab Zürich Flughafen nach Berlin-Brandenburg (12h30/13h55). Fahrt im Privatbus nach **Neuhardenberg**. Auf der Fahrt **Einführung** durch **Dr. Arthur Godel** ins **Leben und Werk** von Theodor Fontane (1819-1898), mit Fokus auf **Fontane und sein Humor**. Nach Ankunft Kaffee und Kuchen sowie Zimmerbezug im **Hotel Schloss Neuhardenberg**. Das Areal mit Schloss, Nebengebäuden, Landschaftspark und Kirche ist ein in seiner Geschlossenheit einzigartiges Ensemble im Stil des preussischen Klassizismus. Das Schloss und die Schinkel-Kirche sind architektonische Kostbarkeiten. Geführter **Rundgang durch Schloss und Kirche**. Gemeinsames Abendessen im Landgasthaus Brennerei des Hotels. Drei Übernachtungen im Hotel Schloss Neuhardenberg inklusive Frühstücksbuffet.

2. Tag: Sonntag, 11. Mai 2025

Ausflug ins Oderbruch

abends Lesung

Nach dem Frühstück Fahrt mit unserem Bus zum Oderbruch Museum **Altranft**, in dem die Geschichte, Kulturlandschaft und Hochwassermanagement des Oderbruchs eindrücklich dargestellt werden. Danach begleitete Weiterfahrt nach **Zollbrücke** mit **Dr. phil. Reinhard Schmook**, Historiker und Herausgeber zahlreicher Veröffentlichungen zur Kulturgeschichte und Volkskunde des Oderlandes. Mittagessen in der Dammeisterei. Bei Zollbrücke erleben wir auf einer beeindruckenden **Wanderung** auf dem **Oderdeich bis zur Europabrücke** (ca. 1 Stunde, fakultativ) die besondere Landschaft, die Fontane so lebendig beschreibt. Die Europabrücke verbindet symbolträchtig das Oderbruch mit dem polnischen «Amazonien», einer aussergewöhnlichen Auenlandschaft. Abends Vortrag und **Lesung** mit Arthur Godel zum Thema **Fontanes Frauenbilder** in seinen Werken. Aperitif und gemeinsames Abendessen im Schloss.

3. Tag: Montag, 12. Mai 2025

Ausflug ins Oderbruch

Referat von Arthur Godel zu Fontanes literarischen Reiseberichten «**Wanderungen durch die Mark Brandenburg**». Im Anschluss Landschaftsfahrt in Begleitung von Dr. Reinhard Schmook nach **Letschin** bis **Kunersdorf**. In Letschin betrieb Fontanes Vater seine Apotheke. Mit der Kriminalnovelle «Unterm Birnbaum» hat Fontane Letschin ein literarisches Denkmal gesetzt. Wir erkunden den Ort und setzen unsere Fahrt nach **Neulietzegöricke** fort. Spaziergang durch das denkmalgeschützte Kolonistendorf, das Friedrich der Grosse nach der Trockenlegung des Oderbruchs gründete. Imbiss unterwegs. Vor der Rückkehr besuchen wir das **Chamisso Museum in Kunersdorf**, das im ehemaligen Musenhof untergebracht ist, den Helene Charlotte von Lestwitz (1718-1788) und ihre Tochter zu einem geistigen Zentrum der Aufklärung machten. Der Dichter, Naturwissenschaftler und Abenteurer Adelbert Chamisso (1781-1838) war für Fontane Inspiration. Er bewunderte sein berühmtes Werk «Peter Schlemihl» und sah darin ein Vorbild für sein eigenes Schaffen. Einführung und individueller Rundgang durch die Ausstellung. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Dienstag, 13. Mai 2025

Neuhardenberg – Berlin

abends Pierre Boulez Saal

Wir gönnen uns abschliessend einen letzten Spaziergang im **Park von Schloss Neuhardenberg**. Der nach Plänen von Peter Joseph Lenné durch Hermann Fürst von Pückler und John Adey Repton angelegte grandiose Landschaftspark ist eng mit der Schlossanlage verbunden und gilt als herausragender Bestandteil der märkischen Kulturlandschaft. Während der Fahrt nach Berlin erläutert uns **Dr. Peter Müller**, Kunsthistoriker und Autor des Buches zur Geschichte des Berliner Fernsehturms, unter dem Titel «Von der Mark in den Kosmos» die Irrungen und Wirrungen des Wiederaufbau Ost-Berlins nach 1945, die am Berliner Alexanderplatz in einer weltweit einmaligen Symbolarchitektur gipfelten. Angekommen «besteigen» wir die Berühmtheit am Alexanderplatz, stellvertretend und symbolisch für die vielen von Fontane bestiegenen Aussichtstürme in der Mark Brandenburg. Mittagessen im Turmrestaurant (in Abklärung). Weiterfahrt zum Hotel The Westin Grand Berlin und Zimmerbezug. Abends: **Konzerteinführung** durch **Arthur Godel**. Konzertimbiss und **Klavierabend mit Kirill Gerstein** im **Pierre Boulez Saal**, u.a. mit Werken von Ravel, Schumann, Kurtág. Zwei Übernachtungen in Berlin.

5. Tag: Mittwoch, 14. Mai 2025

Berlin

abends Berliner Philharmonie

Heute erkunden wir **Fontanes Berlin** mit **Michael Bienert** auf einem **literarischen Rundgang** zu Fuss und mit öV. Wir spazieren zu Orten, die Fontane beschrieb oder wo er lebte. Es geht aber auch um die Frage, wie haben bestimmte Orte Fontanes literarische Werke inspiriert. Wie verändert Literatur die Stadt oder wie hat sich Literaturgeschichte im Stadtbild niedergeschlagen. Gemeinsames Mittagessen unterwegs. Nachmittags bleibt etwas Zeit zur freien Verfügung. **Konzerteinführung** zu **Gustav Mahlers Sinfonie Nr. 9**, die wir in der Berliner Philharmonie hören werden. Konzertimbiss. Konzertbeginn um 20.00 Uhr mit den **Berliner Philharmonikern, Leitung Kirill Petrenko**. Rückkehr ins Hotel.

6. Tag: Donnerstag, 15. Mai 2025

Berlin – Zürich

Der Vormittag steht zu Ihrer freien Verfügung, z.B. für einen Museumsbesuch auf der nahegelegenen Museumsinsel. Transfer um 12h45 Uhr zum Flughafen Berlin-Brandenburg und Rückflug in die Schweiz, mit Swiss (15h45/17h10). Individuelle Heimreise.

Pauschalpreis pro Person

im Doppelzimmer		CHF	3'620.00
im Doppelzimmer zur Alleinnutzung	Zuschlag	CHF	430.00
Bearbeitungsgebühr pro Dossier		CHF	50.00

Inbegriffene Leistungen gemäss Programm:

- Flug Zürich – Berlin – Zürich mit Swiss in Economy Klasse
- Rundreise ab Berlin im Privatbus im Oderland und Berlin laut Programm
- drei Übernachtungen im Hotel Schloss Neuhardenberg und zwei Nächte im Hotel The Westin Grand Berlin, in Berlin-Mitte, inklusive Frühstücksbuffet, Taxen und Bettensteuer
- fünf Abendessen inklusive Mineralwasser, vier Mittagessen, inklusive Mineralwasser, Kaffee oder Tee
- Eintritte, Führungen, Fontane Referate und Konzerteinführungen durch Dr. Arthur Godel laut Programm
- lokale Fachbegleitung auf den zwei Ausflügen im Oderland
- Fachbegleitung auf der Fahrt von Neuhardenberg nach Berlin. Referat Dr. Peter Müller
- Fontane Spaziergang in Berlin mit Michael Bienert
- Klavierabend mit Kirill Gerstein im Pierre Boulez Saal, Karten in 1. Kategorie
- Gustav Mahlers Sinfonie Nr. 9, in der Berliner Philharmonie, Kirill Petrenko, Karten in 1. Kategorie
- fachliche Reisebegleitung Dr. Arthur Godel
- organisatorische Begleitung durch Vivat Kultur GmbH

Nicht inbegriffen Leistungen:

alkoholische Getränke und individuelle Mahlzeiten. Persönliche Auslagen sowie eigene Besichtigungen. Annullationskostenversicherung.

Annulation / Anzahlung / Allgemeine Bedingungen:

ab Anmeldung bis 29.01.25 30 %; 30.01.25 bis 31.03.25 80%; 01.04.25 bis Abreise 100 %.

Anzahlung 30 % nach Anmeldung, Rest 30 Tage vor Abreise.

Teilnehmer Mindest-/Maximal 19/23 Personen.

Im Übrigen gelten die allgemeinen Bedingungen von Vivat Kultur GmbH (www.vivat-kultur.ch).

Programm- und Preisänderungen bleiben vorbehalten.

Vivat Kultur GmbH, Bahnhofplatz 2, CH-9001 St. Gallen

Telefon +41 (0)71 22 33 200 | info@vivat-kultur.ch | www.vivat-kultur.ch